

Medienmitteilung

Luzern, 29. April 2016

30. internationales Europa Forum Luzern

Euro als Herausforderung

Europa steht derzeit vor hohen Herausforderungen, die auch konkrete Auswirkungen auf den Euro, die Wirtschaft in der EU und damit auch auf die Schweizer Wirtschaft haben.

Ungelöste Griechenlandschulden, Flüchtlingskrise, Brexit-Abstimmung: Alle Welt blickt zurzeit auf Europas Krisenherde. Wie sich die einzelnen Ereignisse auf die Euro-Währung und damit auch auf die Schweiz auswirken, ist derzeit schwer zu beurteilen, dürften aber hierzulande kaum für Euphorie sorgen. Aktuell profitiert die Wirtschaft von tiefen Erdöl- und Rohstoffpreisen. In der EU entwickeln sich die Exporte stabil und die Binnennachfrage wächst. In der Schweiz leidet die Wirtschaft aufgrund des Frankenkurses aber unter starkem Kostendruck und den damit verbundenen negativen Auswirkungen.

In diesem Themenumfeld ermöglicht das kommende Europa Forum Luzern vom 2. Mai 2016 eine Beurteilung der aktuellen Lage. Am Symposium präsentieren internationale und nationale Top-Experten wie Jürgen Stark, Eurokenner und ehemaliges Mitglied des EZB-Direktoriums, Luc Frieden, heute im Bankensektor tätiger ehem. Finanzminister Luxemburgs, Jacques de Watteville, Schweizer EU-Chefunterhändler und Josef Ackermann, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bank, ihre Einschätzungen.

Welche Strategien Unternehmer einschlagen könnten, um heute konkurrenzfähig zu bleiben und die Währungsherausforderung meistern zu können, diskutieren führende KMU-Vertreter wie Adrian Pfenniger, Trisa, Katharina Lehmann, Blumer-Lehmann und Franziska A. Tschudi Sauber von Wicor. Am Symposium werden rund 300 Teilnehmer erwartet. An der öffentlichen Veranstaltung informieren sich über 1'000 Interessierte aus erster Hand über die Pläne des Bundesrates (Bundespräsident Johann Schneider-Ammann), der Schweizerischen Nationalbank (Direktionspräsident Thomas Jordan) und der EZB (Direktoriumsmitglied Sabine Lautenschläger).

<Kasteninformation>



[Direktlink zum Bild](#)

(Quelle: Akzent-Media GmbH)

30. internationales Europa Forum Luzern

Herausforderung EURO - 2. Mai 2016 | KKL Luzern

Für das Wirtschaftssymposium von 13.00 bis 17.30 Uhr sind noch wenige Plätze frei: www.europaforum.ch. Die öffentliche Veranstaltung von 18.30 bis 20.15 Uhr ist bereits ausgebucht.

* * * * *

<Kurzportrait Europa Forum Luzern

Das Europa Forum Luzern ist die führende nationale Veranstaltung zu Fragen über Europa und die Schweiz. Namhafte Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland tauschen im KKL Luzern ihre Meinungen und Standpunkte aus. Das Europa Forum Luzern informiert unabhängig und neutral über die neuesten Entwicklungen in Europa und deren Auswirkungen auf die Schweizer Wirtschaft und Politik. Die Veranstaltungen stehen unter dem Motto Wirtschaft, Wissenschaft und Politik im Dialog und finden jährlich zweimal im Frühjahr und Herbst statt. Dem Europa Forum Luzern unter dem Vorsitz des Stadtpräsidenten von Luzern gehören Kanton und Stadt Luzern sowie private Körperschaften an. www.europaforum.ch



20 Jahre Europa Forum Luzern

2016 feiert das Europa Forum Luzern sein 20-jähriges Bestehen. Als Jubiläumsgäste werden Mitwirkende früherer Veranstaltungen aus dem In- und Ausland erwartet.

* * * * *

Medienkontakt:

medien@europaforum.ch oder Tel. 041 660 96 19